

II- 464 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs. 15. Feb. 1972

No. 290/J

Anfrage

der Abgeordneten Dr. KEIMEL, Dr. LEITNER, DR. HALDER, HUBER und Genossen

WESTRÄCHTER, DR. ERMACORA

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Erholungs- bzw. Urlaubsmöglichkeiten für Bedienstete im Bereich der FLD Tirol

Aus der Anfragebeantwortung des Bundesministers für Finanzen vom 4.2.1972 II-405 geht hervor, daß das Bundesministerium für Finanzen für seine Bediensteten mit Ausnahme des Heimes der Österreichischen Postsparkasse keine Einrichtungen für Erholungs- und Urlaubszwecke betreibt bzw. unterstützt.

Der "Unterstützungsverein der Finanzbediensteten Tirols" betreibt in Obergurgl/Tirol ein Erholungsheim für seine Mitglieder. Dieser Verein hat für das Gebäude einen Benützungsvertrag mit der FLD Tirol abgeschlossen. In letzter Zeit wurden Befürchtungen geäußert, daß durch den Raumangst im Bundessportheim Obergurgl, welches auch die Alpine Forschungsstelle beherbergt, die Benützungsbewilligung aufgekündigt werden könnte.

Eine solche Maßnahme wäre nach Meinung der Anfragesteller nicht gerechtfertigt, weil die FLD in der gleichen Gemeinde Längenfeld (z.B. in Vent, in Zwieselstein) weitere leerstehende Gebäude zur Verfügung hätte. Der Unterstützungsverein jedoch hat bisher zur Adaptierung des Erholungsheimes etwa 500.000,-- S aufgewendet ohne hiefür Subventionen o.ä. Mittel in Anspruch genommen zu haben, darüber hinaus haben die Mitglieder durch persönliche Mitarbeit zur Adaptierung beigetragen und das Heim erhält sich durch die Beiträge der Mitglieder selbst.

Durch dieses Heim stehen in einem hochwertigen Winter- und Sommer-Fremdenverkehrsort billige und soziale Erholungs- und Sportmöglichkeiten den Bediensteten zur Verfügung, welche infolge der infrastrukturellen Ausstattung mit vielen Lifts usw. in anderen Orten keinesfalls gegeben wäre.

-2-

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

A n f r a g e :

- 1) Werden Sie gewährleisten, daß der Benützungsvertrag zwischen der FLD Tirol und dem sozialen "Unterstützungsverein der Finanzbediensteten Tirols - Erholungsheim Obergurgl" unter keinen Umständen gelöst wird?
- 2) Werden Sie dafür eintreten, daß dieser Vertrag seitens der FLD Tirol auch in Zukunft nicht gelöst wird?
- 3) Welche nicht-benützten Gebäude stehen der Finanzbehörde in der Gemeinde Längenfeld zur Verfügung?
- 4) Ist die Finanzbehörde bereit, diese Gebäude ggf. Einrichtungen anderer Ministerien zur Verfügung zu stellen?